

SAP verkauft weniger Software

Walldorf. Europas größtes Softwareunternehmen SAP bekommt den Investitionsstopp bei den Firmen rund um den Globus deutlich zu spüren. Der Konzerngewinn ging im ersten Quartal vorläufigen Zahlen zufolge um 16 Prozent auf 204 Millionen Euro zurück, wie Vorstandssprecher Leo Apotheker am Mittwoch in Walldorf berichtete. Die besonders wichtigen Softwareerlöse brachen um 33 Prozent auf 418 Millionen Euro ein. Der Rückgang in der Region Asien-Pazifik-Japan war mit 47 Prozent am größten. In der Region Amerika waren es 30 Prozent weniger. Weltweit hat SAP bereits 1600 Stellen gestrichen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124366.sap-verkauft-weniger-software.html>